

Zukunft

Investition in die ...

IHK-Zertifikatslehrgang

Fachkraft für Prävention und Gesundheitsmanagement im Unternehmen (IHK)

Nachhaltig und selbstwirksam



Prävention und Gesundheitsmanagement rücken ins Zentrum personalpolitischer Aktivitäten von Unternehmen und anderen Organisationen. Spätestens in der Coronakrise ist allen Verantwortlichen klar geworden, dass physische und psychische Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine entscheidende und in ernst zu nehmendem Maße gefährdete Schlüsselressource für die erfolgreiche Realisierung wirtschaftlicher und sozialer Prozesse ist. Jenseits aller notwendigen Anstrengungen zur Verbesserung der Infrastrukturen und der Erhöhung des Niveaus der Digitalisierung zeigt sich mit aller Deutlichkeit: Die fachliche und soziale Kompetenz menschlicher Arbeitskraft ist der Schlüsselfaktor unserer Volkswirtschaft.

Prävention und Gesundheitsmanagement bedeuten nachhaltige Sicherung und Förderung dieses Potenzials. Sie sind integrierter Bestandteil eines modernen und zukunftsorientierten Personalmanagements und ein wichtiger Baustein, mit dem unsere Wirtschaft Antworten auf den allseits beklagten Fachkräftemangel und die dadurch gefährdete Wettbewerbsfähigkeit gibt.

Der Aufbau einer nachhaltigen Präventions- und Fürsorgekultur ist vor dem Hintergrund einer zunehmenden Komplexität und Dynamik gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen und in diesem Kontext der zunehmenden Risikowahrscheinlichkeit umfassender Krisenszenarien ohne Zweifel eine absolute Führungsaufgabe. Im Kern geht es um Dynamikrobustheit und Resilienz in einer krisenhaften Umwelt – sowohl für Individuen als auch für Organisationen.



Gesundheit am Arbeitsplatz ist ein Wert, der gerade in der aktuellen, umfassenden Krisensituation sowohl aus der Sicht der Unternehmen, die sich auf allen relevanten Ebenen mit einem stärkeren Wettbewerbsdruck konfrontiert sehen, als auch aus der Sicht der Mitarbeitenden, die durch veränderte Bedingungen der sozialen Interaktion und Kommunikation sowohl im beruflichen als auch im privaten Umfeld erhöhtem physischem und psychischem Stress ausgesetzt sind, eine herausragende Bedeutung hat. Die Förderung aller Faktoren, die diesen Wert bestimmen, ist das übergeordnete Ziel dieses Lehrgangs und beinhaltet deshalb einen generellen Nutzen für alle Beteiligten.

Der übergreifende Grundgedanke, der die gesamte Zielsetzung und didaktische Konzeption des Lehrgangs prägt, ist die Entwicklung eines prozessualen und kulturellen Rahmens, der auf Nachhaltigkeit im Sinne langfristiger Gesundheit fokussiert. Die Schaffung gesundheitsförderlicher Strukturen als orientierende Zielmarke impliziert die Befähigung aller Organisationsmitglieder zu eigenverantwortlichem gesundheitsbewusstem Verhalten. Hier treffen sich die Interessen und Bedürfnisse aller Akteure, die Gesundheitsmanagement nicht als ein „Nice to have it“, sondern als integrativen Bestandteil einer modernen und zukunftsorientierten Organisationsentwicklung betrachten.



Der bundeseinheitliche IHK-Zertifikatslehrgang richtet sich branchenübergreifend an Personen, die in Unternehmen und Institutionen mit organisatorischen Aufgaben im Bereich der präventiven (und kurativen) Gesundheitsförderung betraut sind und/oder ein betriebliches Gesundheitsmanagement implementieren oder begleiten sollen.

Grundsätzlich können Personen sowohl aus Unternehmen als auch dem Öffentlichen Dienst unabhängig von der jeweiligen Betriebsgröße teilnehmen. Insbesondere:

- Führungskräfte
- BGM- und BEM-Beauftragte
- Mitarbeiter/-innen im Personalbereich
- Ausbildungsverantwortliche
- Betriebs- und Personalräte
- Arbeitssicherheitsfachkräfte
- Arbeitsmediziner/-innen
- Mitarbeiter/-innen im Sozialdienst
- Mitarbeiter/-innen in der pädagogischen und sozialen Arbeit
- Arbeitsvermittler/-innen und Berufsbetreuer/-innen



Der Lehrgang eignet sich auch für ehemals Betroffene, die in der Betrieblichen Suchtberatung tätig werden wollen.

Gesundheit am Arbeitsplatz ist ein Wert, der gerade in der aktuellen, umfassenden Krisensituation sowohl aus der Sicht der Unternehmen, die sich auf allen relevanten Ebenen mit einem stärkeren Wettbewerbsdruck konfrontiert sehen, als auch aus der Sicht der Mitarbeitenden, die durch veränderte Bedingungen der sozialen Interaktion und Kommunikation sowohl im beruflichen als auch im privaten Umfeld erhöhtem physischem und psychischem Stress ausgesetzt sind, eine herausragende Bedeutung hat. Die Förderung aller Faktoren, die diesen Wert bestimmen, ist das übergeordnete Ziel dieses Lehrgangs und beinhaltet deshalb einen generellen Nutzen für alle Beteiligten.

Der übergreifende Grundgedanke, der die gesamte Zielsetzung und didaktische Konzeption des Lehrgangs prägt, ist die Entwicklung eines prozessualen und kulturellen Rahmens, der auf Nachhaltigkeit im Sinne langfristiger Gesundheit fokussiert. Die Schaffung gesundheitsförderlicher Strukturen als orientierende Zielmarke impliziert die Befähigung aller Organisationsmitglieder zu eigenverantwortlichem gesundheitsbewusstem Verhalten. Hier treffen sich die Interessen und Bedürfnisse aller Akteure, die Gesundheitsmanagement nicht als ein „Nice to have it“, sondern als integrativen Bestandteil einer modernen und zukunftsorientierten Organisationsentwicklung betrachten.



© Matthias Entler – stock.adobe.com

Aufbau des IHK-Zertifikatslehrganges (Gesamtumfang: 68 LStd.)

Modul 1 (20 LStd.)

Grundlagen der Gesundheitsvorsorge und des Gesundheitsmanagements

Modul 2 (8 LStd.)

(Nutzen-)Analyse und Ableitung von Maßnahmen im eigenen Unternehmen

Modul 3 (8 LStd.)

Planung, Umsetzung und Integration von Maßnahmen

Modul 4 (8 LStd.)

Internes Marketing, Moderation und Präsentation

Modul 5 (8 LStd.)

Qualitätsmanagement und kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP) durch Maßnahmencontrolling

Modul 6 (8 LStd.)

Implementierung der Expertise, Networking und Nachhaltigkeit

Modul 7 (8 LStd.)

Lehrgangsabschluss

Entwickelt wurde das Qualifizierungskonzept „Fachkraft für Prävention und Gesundheitsmanagement im Unternehmen (IHK)“ von der DIHK-Bildungs-gGmbH in Bonn unter Federführung der

- IHK Nürnberg für Mittelfranken

in Zusammenarbeit mit

- Soziale Betriebe der Laufer Mühle gGmbH, Höchststadt/Aisch
- Agenda Consult, Bonn



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

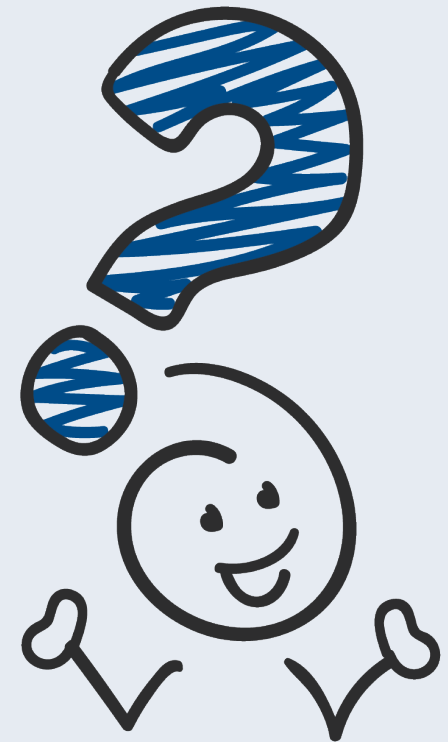
Ihre Fragen?

DIHK-Bildungs-gGmbH

Team Innovativ Qualifizieren

+49 228 6205-500

IQ-Team@wb.dihk.de



© Matthias Enter – stock.adobe.com